



Oedheim, den 18.10.2019

## Allgemeine Hinweise Wasser und Abwasser

### Liebe Camper,

es ist gut möglich, dass Sie dieses Schreiben nicht betrifft, da Sie auch schon in der Vergangenheit ordentlich mit der Ressource Wasser und entsprechend auch dem Abwasser umgegangen sind. In diesem Fall gehen wir davon aus, dass Sie dieses Schreiben entsprechend einordnen können und diese Mahnung an die anderen begrüßen. Bei Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung. .

Wir mussten in der Vergangenheit und leider auch brandaktuell an verschiedenen Stellen massive Verstöße gegen Punkt 5 unserer Platzordnung feststellen. Dort ist klar festgelegt, dass das Einleiten von Abwasser in das Erdreich strikt untersagt ist und Schmutzwasser in geeigneten Behältern gesammelt und entsorgt werden muss.

Wir sind immer wieder überrascht, wenn wir bei Platzumbauten aufgrund von extremen Verschlammungen umgraben müssen. Und immer wieder findet man dann Reste von Abwasserschläuchen, die darauf hindeuten, dass die betreffenden Camper jahrelang ihr Schmutzwasser ins Erdreich geleitet haben.

Dieses verantwortungslose Handeln trägt massive Umweltschäden in Form von Bodenerosion nach sich. Dies ist nicht nur ein immenser Schaden an unserem Gelände, für den der Pächter haftbar ist und der eben aufgrund des Vorsatzes und der groben Fahrlässigkeit eben nicht durch eine Haftpflichtversicherung abgedeckt ist. Der Schaden ist auch immer zu Lasten aller anderen Mieter: Bei Starkregenereignissen ist die Erde dann derart verschlammt, dass sie kein Wasser mehr aufnehmen kann und es entsprechend zu Wasseranstauungen führt, die Schäden an Ihrem Inventar verursachen. Zudem sollte jedem bewusst sein, dass hier nicht nur eine Verunreinigung und Schädigung des Grund und Bodens stattfindet, sondern Spätfolgen nicht zuletzt im Grundwasser zu finden sein könnten.

Wir weisen daher alle Platzmieter noch einmal eindringlich daraufhin, dass das Einleiten von Ab-/Schmutzwasser in den Boden nicht erlaubt ist und in Zukunft von uns entsprechend geahndet wird. Sollte auf Ihrer Parzelle eine derartige Installation vorhanden sein, so sorgen Sie bitte umgehend für den Rückbau. Scheuen Sie sich bitte auch nicht, uneinsichtige Nachbarn bei uns zu melden. Es geht um die Sicherheit aller und nicht um falsch verstandene Solidarität.

Ähnliches gilt zum Thema Wasserverbrauch. Wir haben zwei sehr trockene Sommer erlebt. Jeder kann an den Wasserständen in den Seen die Folgen davon ablesen. Es ist leider ganz klar, dass sich dieser Zustand nicht innerhalb weniger Wochen/Monate regulieren wird, sondern es Jahre dauern wird bis sich der Grundwasserspiegel, aus dem eben auch unsere Seen und unsere Trinkwasserquelle gespeist werden, wieder erholt hat. Es ist eher sogar zu erwarten, dass sich ähnliche Sommer wiederholen und wir alle weiterhin und verstärkt angehalten sind, Wasser zu sparen. Wir sind hier sehr froh über unsere eigene Trinkwasserquelle, aber auch diese ist nicht endlich und daher sollte für jeden Camper klar sein, dass weder Trink- noch Seewasser im Übermaß verschleudert werden können. Dass die eine oder andere Pflanze durch die Hitze kommen soll, dafür haben wir Verständnis. Aber hierfür dürfen nur Gießkannen benutzt werden und keine Schläuche mehr zur Bewässerung genutzt werden. Dauerhaft verlegte Schläuche dulden wir nicht mehr. Auch nicht, wenn sie angeblich nur ab und zu zum Auffüllen des Wassertanks benutzt werden. Hierbei geht es zum einen um den Wasserverbrauch, aber auch um eine mögliche Verkeimung des Trinkwassers. Die von den Campern benutzten Schläuche sind nicht trinkwassergeeignet, da sie weder uv-resistent noch aus speziellem Material hergestellt sind. D.h. das Wasser verkeimt in dieser unrechtmäßig verlegten Leitung und gefährdet den betreffenden Camper, aber im Zweifel bei einem defekten Rückschlagventil uns alle. Selbstverständlich können Sie für das Befüllen

Ihres Wassertanks oder Ihrer Gießkanne kurzzeitig einen Schlauch legen, aber danach eben wieder abklemmen.

Halten Sie es bitte mit der Wasserentnahme so, als ob es Ihre Trinkwasserleitung zu Hause wäre. Dort gießen Sie Ihre Blumen auch nicht mit Leitungswasser, für das sie teuer bezahlen müssen. Wir sind wirklich in einer glücklichen Situation, dass wir Ihnen kostengünstig Wasser zur Verfügung stellen können. Jedoch darf dies nicht dazu führen, dass Wasser sinnlos verschwendet wird.

Dies betrifft auch das Duschen. Es ist doch wirklich schön für alle, dass Sie keine Duschmarken bei uns benötigen. Aber auch hier gilt es, Vernunft walten zu lassen und nicht mehr Wasser zu verbrauchen als nötig.

Wir werden in der kommenden Saison auf Verstöße im Bereich Wasser und Abwasser verstärkt Acht geben und bei Bedarf unsere Konsequenzen ziehen. Im Zweifel betrifft es den einen oder anderen uneinsichtigen Bodenverschmutzer oder Wasserverschleuderer oder unter Umständen die Allgemeinheit in Form von Duschmarken, abgestellten Wasserzapfstellen, etc. Wir können aus Verantwortung gegenüber unserer Umwelt und Ihrer aller Sicherheit leider nicht anders.

Es ist sehr schade, dass wir hier so massive Ansagen machen müssen, aber viele begreifen einfach den Ernst der Lage nicht. Wir bitten daher um Verständnis, wenn sich in diesem Schreiben manche Formulierungen sehr hart anhören. Wir sind uns aber sicher, dass Ihnen allen sowohl die Umwelt als auch die Sicherheit an erster Stelle stehen und Sie vielleicht aus diesen mahnenden Worten auch Verständnis ableiten können, dass die Ver- und Gebote unsererseits einen Sinn ergeben.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins Winterhalbjahr und hoffen, dass Sie den Sommer hier im Park genießen konnten.

**Mit freundlichen Grüßen**

**Ihr Sperrfechter Freizeitpark-Team**